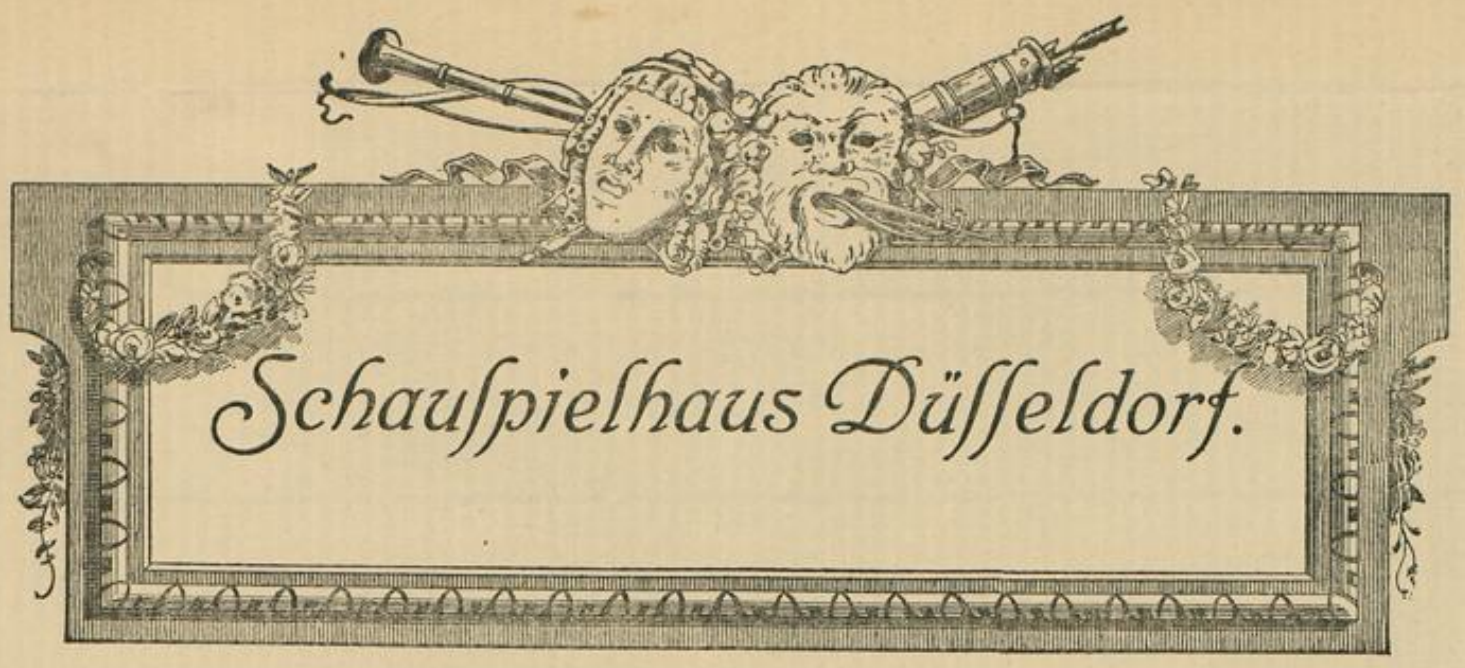

Dienstag den 6. November 1906:

Das Tal des Lebens.

Historischer Schwank in 4 Aufzügen von Max Dreyer.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Der Markgraf	Heinrich Matthaes
Die Markgräfin	Hermine Körner
Frau von Prillwitz, Hofdame	Helene Rietz
von Grunzenau, geistlicher Rat	Theodor Stolzenberg
von Raden (Kammerherren)	Ludwig Bettelheim-Gabillon
von Roden (Kammerherren)	Oscar Groteck
von Geldern (Kammerherren)	Hans Heilmann
Blasius, Hofpoet	Emil Geyer
Flitzinger, Leibmedikus	Hans Sturm
Saß, Pastor	Karl Dapper
Hans Stork	Karl Ekert
Der alte Stork	Bernhard Goetzke
Lisbeth Leibel	Eva Martersteig
Der alte Leibel	Theodor Kigler
Die alte Leibelin	Fanny Ritter
Putz, ein Fiedler	Albert Fischer
Die Wehmutter	Else Jansen
Feldweibel	Alfred Breiderhoff
Die Kastellanin	Gertrud Seeliger
Deren fünfjähriger Sohn	Gretchen Tittel
Kammerfrau	Leopoldine Kühne
Kammerdiener	Paul Henckels.

Soldaten, Burschen und Mädel. — Zeit: Ende des 18. Jahrhunderts.

Nach dem 2. Aufzuge 15 Minuten Pause.
Vor der großen Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr. Ende der Vorstellung 10 Uhr. Kassenöffnung 6½ Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr). Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse.

Spielplan: Mittwoch den 7. November, abends 7½ Uhr: „Gespenster" von Henrik Ibsen.
Donnerstag den 8. November, abends 7½ Uhr: „Der Revisor" von Nikolaus Gogol.

Freitag den 9. November, abends 7½ Uhr:

I. Populäre Vorstellung zu ermäßigten Preisen:

„DIE WEBER"

Preise der Plätze: Logen, I. Rang und Parkett 2.— Mark, II. Rang I. Reihe 1.— Mark, II. Rang 2.—11. Reihe 0.50 Mk. (excl. städt. Billettsteuer).

Düsseldorfer Zeitung Akt.-Ges. Fol. 9.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf
DFG

Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag den 6. November 1906:

Das Tal des Lebens.

Historischer Schwank in 4 Aufzügen von Max Dreyer.

Der Markgraf	Hei	rk . . . . . Bernhard Goetzke
Die Markgräfin	Her	el . . . . . Eva Martersteig
Frau von Prillwitz, Hofdame .	Hel	bel . . . . . Theodor Kigler
von Grunzenau, geistlicher Rat	The	belin . . . . . Fanny Ritter
von Raden } Kammerherren	Lud	dler . . . . . Albert Fischer
von Roden } Kammerherren	Osc	er . . . . . Else Jansen
von Geldern } Kammerherren	Han	. . . . . Alfred Breiderhoff
Blasius, Hofpoet	Emi	in . . . . . Gertrud Seeliger
Flitzinger, Leibmedikus . .	Han	riger Sohn . . Gretchen Tittel
Saß, Pastor	Karl	. . . . . Leopoldine Kühne
Hans Stork	Karl	r . . . . . Paul Henckels.

Soldaten, Burs s 18. Jahrhunderts.

Vor use. orhang.

I. Rang Proszeniumloge	5. Reihe . . . . . Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge . .	on . . . . . „ 2,—
I. Rang Mittelloge	. Reihe . . . . . „ 1,50
I. Rang Seitenloge	. Reihe . . . . . „ 1,—
Parkettlogen	II. Reihe . . . . . „ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	platz . . . . . „ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	

exklusive d derobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7½ Uhr. senöffnung 6½ Uhr. **Einlaß 7 Uhr.**

Die Tageskasse (Eingang Kaserne geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).
Telephonische Billettbestellungen kön ageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
Die vorausbestellten Billetts müssen mittags an der Kasse erhoben werden,
sonst wird anderweitig darüber verf t die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
für alle Plätze beginnt am **Vo** henden Tages an der Tageskasse.

Spielplan: Mittwoch den 7. November n Henrik Ibsen.
Donnerstag den 8. Novembe on Nikolaus Gogol.

Frei Uhr:

I. Populäre Vo ißigten Preisen:

„ “

Preise der Plätze: Logen, I. Rang und Parkett 2.— Mark, II. Rang I. Reihe 1.— Mark, II. Rang 2.—II. Reihe 0.50 Mk. (excl. städt. Billettsteuer).

Düsseldorfer Zeitung Akt.-Ges. Fol. 9.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf
DFG